

Anmeldung

Bei der Anmeldung vermerken Sie bitte auf der Kopfzeile der Anmeldekarte die Tagungsnummer **A 30514**

Sie können sich postalisch anmelden bei **Frau Hüpgens, Bischöfliche Akademie Leonhardstraße 18-20, 52064 Aachen**, über unsere Homepage

www.bischoefliche-akademie-ac.de

oder per E-Mail anmelden unter rita.huepgens@bistum-aachen.de

Informationen auch unter:

0241/47996-25 (Frau Hüpgens).

Wir bitten um Anmeldung bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn (Entscheidung über das Stattfinden der Veranstaltung).

Nachmeldungen zu stattfindenden Veranstaltungen können nur bis 4 Tage vor Beginn angenommen werden.

Bei Verhinderung bitten wir um Nachricht bis fünf Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Betrag der jeweiligen Gebühr in Rechnung stellen.

Anreise

Zu Fuß erreichen Sie die Bischöfliche Akademie (vormals August-Pieper-Haus) vom Hauptbahnhof in ungefähr fünf Minuten.

Auf unserem hauseigenen Parkplatz steht eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung. Der Tor-Code ist an der Rezeption der Bischöflichen Akademie erhältlich.



Bischöfliche Akademie
des Bistums Aachen
Leonhardstraße 18-20
52064 Aachen

www.bischoefliche-akademie-ac.de



Bild: Ines Rombach, "Begegnung", 2015, Gouache auf Papier



11. bis 13. Oktober 2019

Meister Eckhart und die "Gottesbilder"

Lektüre und geistliche Übung



11. bis 13. Oktober 2019, 18.00 - 14.00 Uhr

Meister Eckhart und die "Gottesbilder"

Lektüre und gestliche Übung

In den Schriften Meister Eckharts steht die Frage nach der Erkenntnis Gottes im Zentrum. Doch was kann Erkenntnis im Hinblick auf Gott bedeuten? Sagt Eckhart doch zugleich, dass Gott nicht als ein „Etwas“ erkennbar sei. Wie unterscheidet sich die Erkenntnis Gottes von der Erkenntnis der Dinge in der Welt? Wie versteht Eckhart Gott? Je nach der Lesart seiner Schriften kommt ein personaler Gott einerseits oder eine apersonale „Gottheit“ andererseits zum Vorschein. Nicht selten wird Eckhart sogar als Zeuge für ein transpersonales Gottesverständnis herangezogen.

Wir werden der Frage nachgehen, welches Verständnis Gottes bei Meister Eckhart tatsächlich das eigentlich tragende ist. Geht es Eckhart letztlich um den christlichen Gott? Oder verlässt Eckhart ab einem bestimmten Punkt den Boden der christlichen Offenbarung? Unser Gedankenweg mit Meister Eckhart wird erweisen, warum seine Gottes- und Lebenslehre ohne die Menschwerdung Gottes in Jesus Christus nicht verständlich werden kann - Eckhart also dem christlichen Glauben treu bleibt.

Das Seminar wendet sich sowohl an Suchende, die mit Eckhart noch nicht vertraut sind, als auch an fortgeschrittene Kenner der Eckhartschen Texte. Was uns alle dabei verbindet, ist die ernsthafte Frage nach Gott und die damit einhergehende Frage nach dem Wesen des Menschen. Ein solches Bedenken und Fragen schließt auch diejenigen suchenden Menschen mit ein, für die Gott nicht existiert.

Dr. Marco A. Sorace, Dozent

Programm

Freitag, 11. Oktober 2019

- 18.00 Uhr Ankommen und Abendessen
- 19.00 Uhr Begrüßung und kurze biographische
Hinführung zu Meister Eckhart
- 19.15 Uhr **Eckhart und die "Gottesbilder"**
- eine Einführung
- 21.00 Uhr Kontemplation

Samstag, 12. Oktober 2019

- 07.15 Uhr Kontemplation
- 08:00 Uhr Frühstück
- 09.15 Uhr **Eckharts Kritik an jeglicher**
Vergegenständlichung Gottes
Lektüre - Austausch
- 11.30 Uhr Kontemplation
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr **Warum Eckhart einer Theologie der**
Inkarnation treu bleibt
Lektüre - Austausch
(Kaffeepause um 15.45 Uhr)
- 18:00 Uhr Abendessen
Ein evtl. gemeinsames Abendprogramm kann in der Gruppe abgestimmt werden.

Sonntag, 13. Oktober 2019

- 07.15 Uhr Kontemplation
- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.15 Uhr **Die Bedeutung der Aussagen**
Eckharts für mein "Gottesbild"
Lektüre - Austausch
- 10:30 Uhr Schlussgespräch
- 11.00 Uhr Angebot einer Eucharistiefeier
gestaltet mit Texten Meister Eckharts
- 12.15 Uhr Mittagessen

Referenten

Siegfried Rombach M.A. (Kirchzarten),
Philosoph, Theologe, Geistlicher Begleiter

Ines Rombach (Kirchzarten), Pädagogin,
Kunsttherapeutin, Ausbildung in Seelsorge

189,00 € (Tagungsgebühren / Verpflegung / EZ)
123,00 € (Tagungsgebühren / Verpflegung)